

Günter Ederer: Fakten statt Propaganda – zur Machtfrage durch Klimapropaganda (11. IKEK)



G. Ederer beschreibt seine Erfahrungen bezüglich des Umgangs von Politik und Medien mit kritischen Stimmen, welche gegen die Weltuntergangspropaganda vom gefährlichen menschengemachten Klimawandel vorgehen. Das Motiv für dieses stringente Ausgrenzen kritischer Stimmen ist – wie Ederer darlegt- das Ausüben von Macht. Und das weltweit!

Video des Vortrags von Günter Ederer, gehalten anlässlich der 11. IKEK in Düsseldorf am 10.11.17 im Nikko-Hotel

Macht die überdies überall und damit grenzenlos ist. An vielen Beispielen, wie dem FAZ Journalisten Müller-Jung, macht er diese Beobachtung fest. Ebenso legt er an div. Beispielen dar, welche Sogwirkung der versprochene Milliardenregen auf die Zustimmung der so Beschenkten hat. Wie auch schon zuvor von M. Limburg gezeigt, wird dieses Geld ausnahmslos an korrupte oder hoch korrupte Länder bzw. deren Regierungen verteilt.